

SPORTSPLITTER

Beim Freiluft-Auftakt der älteren Jugendjahrgänge und Erwachsenen in Eschenbach zeigten sich die Leichtathleten der LG Forchheim in beeindruckender Frühform. Allen voran **Moritz Hecht**. Mit Unterstützung des Rückenwindes gelang dem 17-Jährigen über die 100 m in 11,7 sec eine neue Bestzeit und der zweite Rang. Auf seiner Paradedrecke der 400 m lief er dann dem restlichen Feld davon. Wie Hecht hat auch Teamkollege Jan Novak mit Platz 3 im Sprint bereits die Qualifikation für die bayerische Meisterschaft in der Tasche. Gleiches gilt für **Dominik Eckner**. Der 16-Jährige warf seinen 700-Gramm-Speer auf 45,66 m und belegte ebenfalls Rang 3. Neue Bestleistungen stellte Eckner zudem im Weitsprung und im Sprint auf. Gute Ergebnisse und vordere Plätze lieferten auch die Junioren Jano Schubert, Markus und Max Fenn sowie Lina Ende und Veronika Prell in der Frauenkonkurrenz. U18-Juniorin **Caroline Schmitt** setzte sich mit drei persönlichen Rekorden im Sprint, Hürdenlauf und Weitsprung gleich in drei Disziplinen durch. Trainingspartnerin Julia Erdmann überzeugte ebenso.

*
Acht harte Wochen Vorbereitung hat ein Forchheimer Kampfsport-Duo seit seinem letzten großen Wettkampf hinter sich. Nach der Kickbox-WM in Italien erwartet **Louis Bloy** und **Katharina Dornisch** mit den Europameisterschaften im englischen Kent nun vom 9. bis 11. Mai ein weiterer Saison-Höhepunkt. Ausdauerinheiten und teils 15 Runden Sparring an drei Tagen in der Woche stecken ihnen in den Knochen, doch die Abhärtung muss sein. Begleitet werden Bloy und Dornisch



Sandra Kann trainiert für die Kickbox-EM in Großbritannien.

Foto: privat

von zwei Vereinskollegen der Forchheimer Warriors, **Abdul Doballah** und **Sandra Kann** sowie ihrem neu ernannten Bundestrainer Michael Kann.

*
Nachdem U10-Spieler **Philipp Michel** vom Schachclub Forchheim in den vergangenen Monaten reihenweise mit guten Platzierungen auf sich aufmerksam machte, gelang beim Jugend-Open in Postbauer-Heng nun der verdiente erste Turniererfolg. Unter 200 Teilnehmern lagen am Ende drei Akteure punktgleich mit 6,0 Zählern aus sieben Runden an der Spitze. Als Wertungsbester behielt Michel die Nase vorn. In der U12 fiel Vereinskollege Jonas Heimann nach gutem Start auf

Rang 30 zurück, Stefan Seitz belegte Rang 40. In der U25 hingen die Trauben für Martin Killmann (4,0/7.) und Robert Wagner (4,0/8.) sehr hoch, da sich ein Spitzenfeld zusammengefunden hatte. Die Deutsche Damen-Meisterin Hanna Marie Klek (SC Erlangen) holte sich den Pokal. Die guten Ergebnisse der Forchheimer Brettstrategen rundeten Veith Schubert (4,0/12.) und Celina Lindner (2,0/33.) bei den Jüngsten in der U8 ab.

*
Im Amateurfußball werden aus privaten oder beruflichen Gründen diejenigen Spieler rar, die einem Verein über viele Jahre hinweg treu bleiben. So wurde **Bulent Yildirici** vom TSV Geschwand vor dem jüngsten Heim-

spiel gegen den SV Wolfsberg eine besondere Ehre zu Teil. Abteilungsleiter Karlheinz Gmelch bedankte sich bei seinem 38-jährigen Sturm-routinier mit Blumen für 400 Spiele (269 Tore) in der 1. Mannschaft. Auf noch mehr Einsätze (600) in mehr als elf Jahren (Yildirici) kommt TSV-Urgestein **Siegfried Neuner**.

*
Beim 19. Werferpokal zu Ehren von Jochen Pantel, Gründungsmitglied und Gönner des SC Preußen Erlangen, trafen sich am Maifeiertag Freunde des Rasenkraftsports in Effeltrich. Die höchste Punktzahl in den fünf Disziplinen Hammerwurf, Gewichtwurf, Steinstoßen, Kugelstoßen und Diskuswurf erreichte erwartungsgemäß der Heidenheimer Hermann Albrecht mit 3641 Zählern in der Altersklasse M70. Seine 51,43 m mit dem 4-kg-Hammer oder 25,19 m mit dem 5-kg-Gewicht sind für dieses Alter weltklasse. Der freilich ebenfalls hochdekorierte Lokalmatador **Richard Rzehak** (M85) musste sich hinter Werner Erben aus Erfurt mit dem dritten Platz begnügen. **Wolfgang Engelbrecht** (M55) und **Hans Eckstein** (M60, beide SC Preußen Erlangen) folgten auf den Rängen 5 und 5. Bei den Damen dominierte die erst 14-jährige Nancy Randig von der DJK-SB Regensburg und verewies die Effeltricherinnen **Agnes Düll** (W50) und **Eva Nohl** (W65) auf die Plätze. Wieder mit dabei war Jung-Leichtathletin Cosima Gundermann. Erfreulicher als ihr vierter Gesamtplatz waren ihre 10,20 m im Steinstoßen (3 kg). In der Dreikampfwertung ohne Kugelstoßen und Diskuswurf lagen Robert Bloß und Fritz Müller (beide Preußen Erlangen) in den Altersklassen M60 und M70 (Schwergewicht) ganz vorne.